Lösungen für § 14a EnWG

Ansteuerung über Relais- oder Klemmenblöcke

Lösungen für § 14a EnWG

Hintergrund und Rahmenbedingungen

Die Anzahl der Anschlüsse von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen (SteuVE) wächst rasant. Dies führt zu einer steigenden Auslastung der Netzbereiche und Netzstränge im Niederspannungsnetz. Aufgrund des starken Zubaus besteht die Gefahr einer Überlastung des Stromnetzes.

Um alle Verbraucher über 4,2 kW einfach anzusteuern und somit ein stabiles Netz zu garantieren, werden Lösungen benötigt. Aktuell sind die Anforderungen der Netzbetreiber sehr unterschiedlich, weshalb wir anschlussfertige und flexibel einsetzbare Relais- oder Klemmenblöcke als Lösung bieten.

Welche Verbraucher betrifft § 14a EnWG?

Wärmepumpen

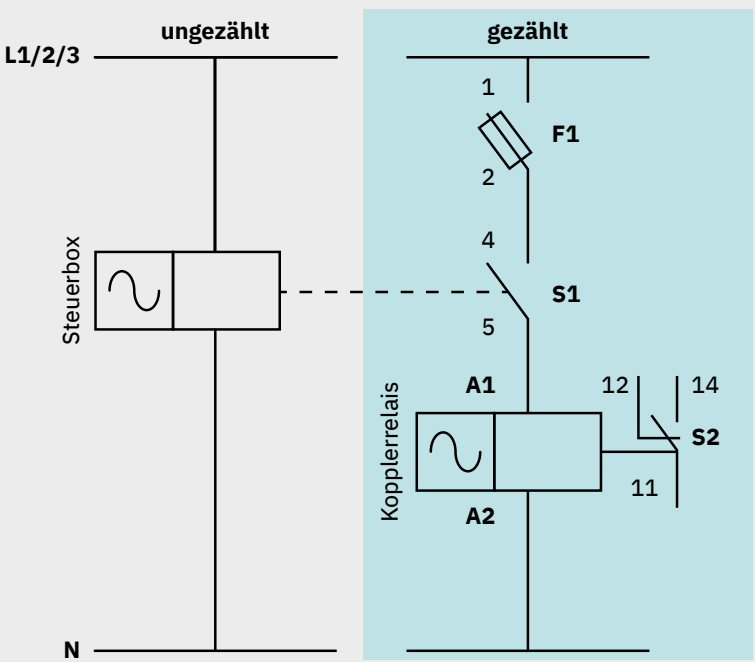
Ladesäulen

Klimaanlagen

Stromspeicher

Technische Rahmenbedingungen zur Umsetzung

Die Anforderungen zur Umsetzung von § 14a EnWG unterscheiden sich derzeit je nach Stadtwerk und Region – insbesondere im Hinblick auf die bevorzugte Schaltweise der steuerbaren Verbrauchseinrichtungen (SteuVE). Grundsätzlich wird zwischen zwei Ansätzen unterschieden: dem Einsatz eines schaltbaren Relaisblocks oder dem Auflegen der Steuerleitung auf Reihenklemmen. Die Ansteuerung der Relaiskontakte A1 erfolgt über eine externe Steuerbox, wobei die Koppelrelais mit den SteuVE verbunden sind. Die Steuerung selbst basiert auf einem FNN-konformen Impuls. Die SteuVE verfügen über mindestens zwei Eingänge zur Aufnahme relaisbasierter binärer Signale. Abhängig vom empfangenen Signal können unterschiedliche Betriebszustände angesteuert werden – typischerweise „Ein“, „Aus“ oder „Dimmen auf Mindestleistung“.



Aufrasten, anschließen, fertig – Ihre Lösungen für § 14a

Einzelansteuerung mit Relaisblock

Das Koppelrelais TS-KOPPELRELAIS 14A ENWG ist gemäß den technischen Mindestanforderungen an steuerbare Verbrauchseinrichtungen (SteuVE) nach § 14a EnWG in Verbindung mit dem FNN-Hinweis zur Impulsübertragung konzipiert. Es ermöglicht die galvanisch getrennte Ansteuerung von Lastrelais oder Schützen zur netzdienlichen Steuerung elektrischer Verbrauchseinrichtungen durch den Netzbetreiber bzw. Messstellenbetreiber.

Die interne Brückung des A2-Anschlusses erlaubt eine flexible Verdrahtung des Neutralleiters an einem beliebigen A2-Anschluss des Relaismoduls. Eine zusätzliche Reihenklemme zur Potenzialverteilung des Neutralleiters entfällt somit. Das reduziert die Installationszeit und vereinfacht die Verdrahtung.

TS-KOPPELRELAIS 14A ENWG
Art.-Nr. 1843817

TS-KOPPELRELAIS 14A ENWG

Anzahl	Bezeichnung	Typ	Art.-Nr.
1	Sicherungshalter, Sicherungstyp 10,3 mm x 38 mm	UK 10,3-HESI N	3048386
4	Relaismodul, Kontaktausführung: zwei Wechsler	RIF-1-RPT-LV-230AC/2X21	2903331
4	Steckbrücke, Polzahl: 2, Farbe: blau	FBS 2-6 BU	3036932
2	Endhalter	CLIPFIX 35-5	3022276
4	Einzelmarker (unbedruckt)	UCT-TM 16[1)]	0829146

[1)] UCT-TM 16 ist nur als Matte bedruckbar, z. B. mit THERMOMARK PRIME 2.0 – Thermotransferdrucker (Art.-Nr.: 1472405).

Klemmenleiste zur Übergabe des Steuersignals

Die Leiste TS-EWE NETZ 14A ENWG ist gemäß den Anforderungen der Umsetzungshilfe zur Anbindung von Kundenanlagen mit steuerbaren Verbrauchseinrichtungen nach § 14a EnWG oder dezentralen Erzeugungsanlagen nach § 9 EEG, Informationen zum Einbau einer Steuerungseinrichtung durch EWE NETZ GmbH, aufgebaut. Die Reihenklemmen verfügen über eine Trennstelle und sind mit der Push-in-Anschlusstechnologie ausgeführt.

TS-EWE NETZ 14A ENWG
Art.-Nr. 1831839

TS-EWE NETZ 14A ENWG

Anzahl	Bezeichnung	Typ	Art.-Nr.
8	Messertrennklemme / Push-in-Anschluss	PT 2,5-MT	3210156
1	Abschlussdeckel	D-PT 2,5-MT	3211003
2	Endhalter	CLIPFIX 35-5	3022276
8	Einzelmarker (bedruckt)	UCT-TM 5[1)]	0828734

[1)] UCT-TM 5 ist als Matte bedruckbar, z. B. mit THERMOMARK PRIME 2.0 – Thermotransferdrucker (Art.-Nr.: 1472405).

Noch mehr Lösungen zu § 14a EnWG

Sprechen Sie uns an!

Neben den gezeigten Lösungen bieten wir noch weitere Lösungskonzepte in unserem Portfolio an. Diese sind nach den verschiedenen technischen Anschlussbedingungen (TAB) der Netzbetreiber aufgebaut. Kontaktieren Sie uns für alle Fragen, Wünsche oder Anregungen.

Jetzt informieren und Kontakt aufnehmen

PHOENIX CONTACT Deutschland GmbH
Flachsmarktstraße 8
32825 Blomberg, Deutschland
Tel.: +49 5235 3-11760
E-Mail: cpm@phoenixcontact.de
https:/www.phoenixcontact.de/14aenwg

MNR 1867753/2025-08-22/00
3012738834